

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 52 (1918)

12 (13.1.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-22692](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-22692)

Die unter dem Vangel an Lebensmitteln und Munition im, das portugiesische Gebiet bei Namora betreten hatte, bewegte sie sich das südliche Tal aufwärts, eroberte auf ihrem Vormarsch mehrere kleine isolierte portugiesische Feste und zerstreute sich dann in kleinen Trupps und Streifabteilungen über das ganze Land zwischen Namora (in der Nähe des Kassa-Sees) und der Küste bei Port Amalia. Britische berittene Truppen folgten den Deutschen ins südliche Tal aufwärts, während andere Kolonnen, die mit den Portugiesen zusammen vorgingen, in Port Amalia ausgeschifft wurden, und wieder andere zum südlichen Ende des Kassa-Sees in westlicher Richtung vorgingen. In den letzten Tagen kam es zu Patrouillenkämpfen im Gebiet von Namora, wo eine leipnische Abteilung im Aufschling-Tal aufgeführt wurde.

Die kleine Heldenschar.

Berlin, 12. Jan. WTB. In feindlichen Funkprüchen wird der Versuch unternommen, die Stärke der deutschen Truppen in Ostafrika als erheblich größer hinstellen, als es der Fall ist, und behauptet, daß von der deutschen Regierung im Reichstage im Budget 1914 wissenschaftlich falsche Angaben gemacht worden seien. Diese Behauptung solle bewiesen werden durch eine Gegenüberstellung der amnestischen amtlichen deutschen Mitteilungen über die Stärke der Truppen in Ostafrika, der Verluste im Kriege, die mit der Hälfte des Bestandes angenommen werden, und der Stärke des von kurzem in portugiesisches Gebiet eingedrungenen Restes dieser Truppen. Die Gegenüberstellung ist durchaus treffend und falsch, die Verdächtigung, im Reichstage seien falsche Angaben gemacht worden, eine halblöse Fälschung. Bei Beginn des Krieges bestand die Schutztruppe von Deutsch-Ostafrika aus 216 Europäern und 2540 Farbigen, die Polizeitruppe aus 45 Europäern und 2140 Farbigen. Stärke und Zweck der Truppen waren unseren Gegnern genau bekannt. Nach Kriegsausbruch wurde der Friedensstand der bewaffneten Macht des Schutzgebietes ergänzt durch die in der Kolonie anwesenden deutschen Wehrpflichtigen und Befehlshaber der in den Häfen liegenden Handelsschiffe.

Nach der letzten zur Verfügung stehenden Statistik betrug die Zahl der in Ostafrika befindlichen erwachsenen Deutschen 2400 Köpfe. Einschließlich der 240 Köpfe starken Besatzung der Handelsschiffe kam die Zahl der wehrpflichtigen Deutschen also nicht mehr als 2000 Köpfe betragen haben. Eine weitere Verstärkung erhielt die Truppe durch die Einstellung von Farbigen. Tatsächlich standen nach Meldungen des Kommandeurs am 2. Februar 1915 1697 Europäer und 6250 Farbige, und am 2. April 1915 2000 Europäer und 7500 Farbige und 2000 Hilfsträger unter Waffen. In wie weit die Truppen durch die gemachte Deute an Waffen und Munition und die ihnen aus zwei Schiffschiffen zugeführten Waffen ihren Kampfkraftbestand ergänzt haben, ist wegen der Unterordnung der Verbündeten nicht bekannt geworden. Jedoch kann dieses kaum mehr als 500 Mann an Farbigen betragen haben. Der Mangel der Europäer sind kaum von Mitte 1915 ab noch die Bekämpfung des Kreuzers „Römisberg“ mit 222, und des Vermessungsschiffes „Möve“ mit 102 Köpfen, sowie die aus Mozambique nach Deutsch-Ostafrika entkommenen 105 Europäer hinzuzurechnen. Die Gesamtstärke der Schutztruppe kann daher in Anbetracht des zu ihrer Ausrüstung und Bewaffnung vorhandenen Materials allerhöchstens 8000 Europäer und etwa 8000 Mann regulärer farbiger Mannschaften betragen haben. Wenn die vom Funkpruch Lyon verbreitete Mitteilung, daß der in portugiesisches Gebiet eingedrungene Rest der Schutztruppe ungefähr 1700 Weiße und 8500 Farbige betrage, tatsächlich richtig ist, so ist das für uns eine recht angenehme Ueberraschung und beweist, daß die bisher von feindlicher Seite verbreiteten Nachrichten über die Verluste der deutschen Truppen in Ostafrika, vor allem an Gefangenen, falsch waren.

Interpellationen in der französischen Kammer.

Vertrauenskundgebung für die Regierung.

Paris, 12. Jan. (Gazette). Die Kammer beschloß die Interpellation über die diplomatische Lageführung. Marcel Cachin hatte angekündigt, wann immer seine Freunde die Hälfte für Vertrauensfrage gestimmt hätten. Die Kammer, die ausschließlich in Anbetracht der Macht hätten, könnten diplomatische Vorurteile gegen die französische Republik haben, welche die Gefahr des Jansen unterließe, aber trotzdem noch in ihren Augen die französische Revolution betrete. Wilson habe ihrer Verantwortlichkeit gegenüber seine Verantwortung ausgesprochen. Er schloß sich der Verantwortung an, und daß die verlässliche Haltung Europas hervor. Cachin schloß: Ich hoffe, daß die Regierung die Hälfte nach Aufstehen nicht bewegen wird, um zu erlauben, daß diese Verantwortlichkeit beibehalten werden. Albert Thomas erwiderte die Regierung um eine Erklärung über die Kriegsziele der Alliierten, um Deutschland in die Lage zu versetzen, auf unsere unabweisbaren Bedingungen der Gerechtigkeit zu antworten. Einige seien der Ansicht, daß es nötig sei, eine Verbesserung der Kriegsziele abzustimmen. Die Bedingungen seien unabhängig von der Kriegsziele. Diese sei wichtig genug, und sie sind Dinge, welche zu können. Thomas erwiderte, daß es, als er in England war, von Glist-Verträgen sprach und laut erklärte, daß das französische Glist-Verträge das Wohlwollen des verletzten Rechts sei. Thomas bemerkte, daß die demokratischen Ideen in Deutschland Raum gewonnen, und selbst mit der Verbesserung an die Regierung, die Macht dieser Ideen nicht genug empfinden.

Darauf ergriff der Minister des Auswärtigen, Michon, das Wort zu einer längeren Rede.

Nach der Rede Michons nahm die Kammer mit 307 gegen 145 Stimmen eine Tagesordnung an, in der die Regierung das Vertrauen ausgesprochen wird.

Paris, 11. Jan. WTB. (Gazette). Die Kammer nahm nach dem beschriebenen Ergebnis die Vertrauensfrage mit 877 gegen 118 Stimmen an. Die Ministerliste umfaßt 86 geistliche Sozialist-Abolition, 3 sozialistische Republikaner und 2 Unabhängige.

Der deutsche Generalstab meldet:

Großes Hauptquartier, 12. Jan. WTB. (Amst.). Westlicher Kriegsschauplatz. Die Geschlossenheit blieb auf Krivitz, und Turminenkämpfe an verschiedenen Stellen der Front beschränkt. Ostlicher Kriegsschauplatz. Nichts Neues. In der Magdonischen und Italienischen Front ist die Lage unverändert. - Der Erste Generalquartiermeister, Lubendorff.

Von den Kriegsschauplätzen.

Der deutsche Abendbericht.

Berlin, 12. Jan. WTB. (Amst.). Von allen Kriegsschauplätzen nichts Neues.

Graf Luckner auf Neuseeland interniert.

Wie aus Dresden berichtet wird, ist Graf Luckner, der führende Führer des „Seeadler“, nach einer Mitteilung seines Vaters unverwundet in Mautahi auf Neuseeland interniert.

Mit dieser Meldung toucht die Erinnerung an einen deutschen Seehelden auf, der seinerzeit in aller Munde war. So ein jenseitiger Grenzge, so ein ungenügender Seemannsgott ward selten an die Ausführung so unglücklicher tollkühner Heldentaten gesetzt, wie an die Kapitanen des „Seeadler“ im Atlantischen Ozean, deren Schicksal im April vorigen Jahres durch alle Blätter ging. Graf Feilich von Luckner hatte bereits ein bevorstehendes Abenteuer sich als er mit seinem Hülfskreuzer, einer in ein Kriegsschiff umgewandelten erbeuteten amerikanischen Barke, unter der Maske eines portugiesischen Hochdampfers im Dezember 1915 seine acht Monate lange beiderseitige Fahrt antrat. Von seinem dreizehnten Lebensjahre an bis zum Jahr vor dem Kriege wirkte er sein Vaterland nicht betreten, weil er dem letzten Schuljunge entlaufen und Schiffsjunge geworden war. In Nordamerika lernte er alle Wechselfälle des Lebens, alle Besätze von Ringkämpfer bis zum Farmer und zum Kaufmann, kennen. Als Führer des „Seeadler“ hat er innerhalb kurzer Zeit weitgehendes ein Schiff im Gesamtvermögen von etwa 8 Millionen Pfund vermindert. Graf Luckner war nach einer Meldung des Reichsarchivs mit einigen seiner Leute im Oktober vergangenen Jahres in einer bewaffneten Barke gefangen genommen, aber schon im Dezember aus einem Ort in Neuseeland, wo sie interniert waren, in einer Barke und dann in einer erbeuteten Barke geflüchtet, um einige Tage später auf neue im englische Gefangenschaft zu geraten. Heute wird uns nun von ihm das erste Lebenszeichen mitgeteilt.

Die Neutralen im amerikanischen Geze.

Washington, 11. Jan. (Reuter). Der schweizerische Gesandte erzielte ein Uebereinkommen mit dem Staatsdepartement, nach dem die Schweizer Bürger, welche jetzt in der Armee der Vereinigten Staaten dienen sollten, nicht zum Militärdienst verpflichtet sind, wenn sie durch ihre diplomatische Vertretung Einpruch erheben. Das Staatsdepartement kündigt jetzt an, daß diese Bestimmung für alle Neutralen gelte.

Zwischenfall zwischen Holland und Portugal.

Haag, 18. Jan. WTB. Das Korrespondenzbüro berichtet, daß das niederländische Schiff „Remmer van Land“, das mit einer Ladung Mais auf dem Wege von Amerika nach Holland war, in St. Vincent liegt. Die portugiesischen Behörden ließen es nicht abfahren, sondern militärisch bewachen. Die Mannschaften wurden ans Land gebracht. Man vermutet, daß das Schiff mit einem deutschen U-Boot, das brasilianische Schiffe ozeantete, ignarillerte. Aus der Untersuchung ergab sich, daß die Behauptung nicht gerechtfertigt war. Portugal will die Ladung requirieren, weil in St. Vincent ein Mais herrscht. Die holländische Regierung legte bei der portugiesischen Regierung energischen Protest ein und erklärte, daß entweder die Schuld der Demannung bewiesen oder das Schiff freigelassen werden müsse, vor allem wegen der kürzlich angekündigten Ausbreitung des deutschen Sperrgebietes, die eine Gefahr für das Schiff ist, wenn es nach dem 18. Januar westwärts. Jetzt sieht die Protest ohne Ergebnis.

Berliner Beratungen.

Berlin, 12. Jan. WTB. (Amst.). Der Kaiser empfing gestern morgen den Kronprinzen. Später hieß er den Generalstabschef und empfing den neuernannten schweizerischen Gesandten Rietz in Vertretung des verstorbenen. Der Gesandte wurde im Anschluss hierzu von der Kaiserin empfangen.

Hindenburg und Ludendorff in Berlin.

Berlin, 12. Jan. WTB. Generalfeldmarschall von Hindenburg und Ludendorff sind heute in Berlin eingetroffen.

Gegen den Schleichhandel.

Berlin, 12. Jan. WTB. Unter Vorsitz des Staatssekretärs des Kriegsernährungsamtes v. Waldow fand heute eine Besprechung der zuständigen Zivil- und Militärbehörden und der Industrie über die Frage der Bekämpfung des Schleichhandels in industriellen Werken statt. Die Vertreter der Industrie stimmten der Ansicht des Staatssekretärs uneingeschränkt bei, daß die bisherige Praxis eines so großen Teiles der Betriebe zu dem Zusammenbruch unserer Ernährungswirtschaft führen müsse. Eine Kommission, bestehend aus Vertretern der Behörden und der Industrie, soll Grundzüge aufstellen, wonach an Stelle der Sonderverträge aus dem Schleichhandel die Befreiung der industriellen Arbeiterkraft auf legalen Wege zu treten hat, damit deren Leistungsfähig-

keit nicht gefährdet wird. Aufsehtig war man sich darin einig, daß die Befreiung der zur legalen Befreiung notwendigen Lebensmittel die sofortige Unterdrückung des Schleichhandels zur Voraussetzung hat. Eine Besprechung mit den Vertretern der Arbeiterschaft über die gleiche Angelegenheit wird in der nächsten Woche im Kriegsernährungsamt stattfinden.

Aus aller Welt.

Der Staatssekretär des Innern Walraf begibt sich am Sonntag nach Belgien.

Das Frankfurterrecht in Amerika. Das Repräsentantenhaus hat die Gesetzentwürfe zur Einführung des Frankfurterrechts mit 272 gegen 196 Stimmen angenommen.

Das „Schwarze Ferkel“ in Berlin geschlossen. Die Weinwirtschaft „Zum schwarzen Ferkel“ in der Berliner Dortheimstraße 31 wurde auf Anordnung des Kriegswirtschaftsamt geschlossen. Das „Schwarze Ferkel“ ist das Restaurant, in dem vor mehr als 25 Jahren August Strindberg und andere Vertreter der nordischen Dichterkunst mit Berliner Freunden vereint ihre Feste begingen.

Das Kupferbad der russischen Kapellen in Darmstadt, wegen dessen Verwendung für Kriegszwecke der Landtagsabgeordnete Reich wiederholt interpelliert hat, wird jetzt, nachdem der Reichstagsabgeordnete Kopff im Reichstage eine Anfrage eingebracht hat, auf Veranlassung der zuständigen Zentralbehörde in Berlin der Beschlagnahme verfallen.

Sand hat Pfeffer. Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Karl Schofer zu fünf Jahren und dem Kaufmann Ernst Sanger zu zwei Jahren Gefängnis. Sie hatten Sand statt Pfeffer verkauft und viele tausend Mark erbeutet. 120 000 Mark waren bereits auf ihr Konto eingezahlt, konnten aber noch rechtzeitig beschlagnahmt werden.

Ferngespräche zwischen Paris und Amerika. Wobis ist vom 19. Dezember meldet: Doktor Alexander Graham Bell hat in einer Frankfurter (Ontario) gehaltenen Rede mitgeteilt, daß Ferngespräche zwischen Washington und Paris mit Hilfe von Telefonen, die an drahtlose Telegraphen-Apparate angeschlossen waren, geführt worden sind, so daß es benachrichtigt werden dürfte, drahtlose Ferngespräche mit der ganzen Welt zu führen.

Letzte Depeschen.

Unsere U-Boote.

Berlin, 12. Jan. WTB. (Amst.). Neue U-Boote. Erfolge im westlichen Teil des Seegebietes um England:

19 000 Bruttoregistertonnen.

In kühen und schnelle durchgeführten Angriffen lösch ein anderer U-Boot unter erheblicher feindlicher Gegenwirkung 4 große Dampfer aus fast gesicherten Geleitzügen heraus.

Bei einem nördlichen Angriff auf einen stark gesicherten Geleitzug gelang es einem U-Boot, durch schnelle Rammeangriff einen feindlichen U-Boot: Zerstörer zerstört zu beschädigen, daß dessen Verlust mit hoher Wahrscheinlichkeit anzunehmen ist. Das U-Boot nahm hierzu bei außer einer leichten Beschädigung an Bug kleinerer Schaden.

Der Chef des Admiralfleets der Marine.

Luftangriffe auf das Heimatgebiet im Dezember.

Berlin, 12. Jan. WTB. Im Dezember unternahm die Feinde 13 Luftangriffe auf das deutsche Heimatgebiet. 6 Angriffe galten dem Elsaß-Lothringischen und luxemburgischen Industriegebiet, 7 Angriffe der Stadt Freiburg sowie anderen Städten. In den beiden Städten Mannheim, Saarbrücken und Weiden (bis auf eine Betriebsstörung, die durch einen Bombentreffer an der Absperrung eines Eisenwerkes verursacht wurde) war das Ergebnis der Angriffe bedeutungslos. Der Schaden an privatem Eigentum war im ganzen gering. Durch die Angriffe wurden 7 Personen getötet und 31 verletzt, darunter französische Kriegsgefangene. Ein feindliches Flugzeug wurde innerhalb des deutschen Heimatgebietes, ein anderes jenseits der Grenzen abgeschossen.

Die lebende neutrale Schiffahrt.

Amsterdam, 12. Jan. WTB. Im Jahre 1917 sind infolge von Kriegsunfällen 48 niederländische Fischerfahrzeuge verlorengegangen. Dabei sind 106 Menschen umgekommen.

Die Pest in China.

Schanghai, 1. Jan. WTB. (Reuter). Der Berichtserhalter der „Daily News“ berichtet aus Nordchina, daß die Pest innerhalb der ersten 6 Wochen 800 Meilen fortgeschritten sei und bereits Folgerauswurf und die Gefahr von Peking nach Hanko erreichte. Der Berichtserhalter erzählt, daß sich der Gouverneur von Sultun weigerte, Vorkehrungen zu treffen.

Neuordnung der britischen Admiralität.

London, 12. Jan. WTB. (Reuter). Die Neuorganisation der Admiralität ist durchgeführt. Die neuen Mitglieds sind Kontradmiral Sir Sydney Fremantle, Kontradmiral George Hope und Vizeadmiral Sir Arthur H. D. Gordon. Kontradmiral Henry Liver und Kapitän Godfrey Paine treten zurück. Archibald Hurd sagt im „Daily Telegraph“: Die neuen Ernennungen in der Admiralität werden die Befähigungen befähigen, daß ein jeder Wechsel in den Grundzügen der Marinepolitik beabsichtigt ist.

Aus dem Großherzogtum.

Der Großherzog hat mit besonderer Freude die Besuche des Prinzen von Monaco in Baden-Baden und die Besuche des Grafen von Montenegro in Baden-Baden mitgeteilt.

Odenburg, den 13. Jan. * Militärische Veranlassungen haben sämtliche Festungen und Anlagen stets an die Verletzungsabteilung der Reichs-Kommandos I oder II zu richten, da ihre Kontrolle künftig nur in dieser Abteilung und nicht mehr durch das Hauptquartier erfolgt.

* Militärische Veranlassungen. (Aus dem Militär-Wochenblatt.) Dem Kommando, das auf der Front, wurde das

Gebel.

Eines laß mich behalten: Den Blick in Deine Sterne, Daß ich das Hämelfallen Nur nicht verlöre.

Weil ich Deinen Weg nicht verfehle, Nach mein Vertrauen groß, Weil ich Dich nicht mehr sehe, Laß mich nicht los.

Wie soll ich das ertragen, Wenn ich nicht mehr keten kann!

Aus „Neu-Deutschlands Frauen“. Helene Brauer.

Theodor von Kobbe und Wilhelm Becker.

(Ein Kapitel aus der Geschichte des Ziegelhofes)

Von Emil Fleiner.

Auf der Wieße beim „Odenburger Schützenhofe“ ist eine kleine Vorstadt entstanden... Auf der Wieße beim „Odenburger Schützenhofe“ ist eine kleine Vorstadt entstanden... Auf der Wieße beim „Odenburger Schützenhofe“ ist eine kleine Vorstadt entstanden...

Der „Ziegelhof“ hat im Laufe der Zeit die meisten seiner Ämter abgeben müssen... Der „Ziegelhof“ hat im Laufe der Zeit die meisten seiner Ämter abgeben müssen... Der „Ziegelhof“ hat im Laufe der Zeit die meisten seiner Ämter abgeben müssen...

Wilhelm Becker wurde in Dübensen bei Neustadt am Ribbenberge geboren... Wilhelm Becker wurde in Dübensen bei Neustadt am Ribbenberge geboren... Wilhelm Becker wurde in Dübensen bei Neustadt am Ribbenberge geboren...

affessors wurden unter der Mitwirkung des Birkes gefangen und blieben dann noch in dessen Besitz... affessors wurden unter der Mitwirkung des Birkes gefangen und blieben dann noch in dessen Besitz...

Beider, der hat den Ziegelhof, Wo man pflegte sonst Seeme zu brennen... Beider, der hat den Ziegelhof, Wo man pflegte sonst Seeme zu brennen...

Daß stetige Arbeit besser ist, Ich mein das Studieren und Schreiben... Daß stetige Arbeit besser ist, Ich mein das Studieren und Schreiben...

Kobbe hatte auch Gesele, für den Ziegelhofswirt... Kobbe hatte auch Gesele, für den Ziegelhofswirt... Kobbe hatte auch Gesele, für den Ziegelhofswirt...

Zur Jahre 1840 erschien (in Kommission bei Wilhelm... Zur Jahre 1840 erschien (in Kommission bei Wilhelm... Zur Jahre 1840 erschien (in Kommission bei Wilhelm...

Beider hatte sich bemüht, Regierungen und „ökonomische... Beider hatte sich bemüht, Regierungen und „ökonomische... Beider hatte sich bemüht, Regierungen und „ökonomische...

Aus dem Großherzogtum.

Der Rath und unterer mit besonderen Rechten versehenen... Der Rath und unterer mit besonderen Rechten versehenen... Der Rath und unterer mit besonderen Rechten versehenen...

Gegen die Spionage erläßt das stellvertretende Ge... gegen die Spionage erläßt das stellvertretende Ge... gegen die Spionage erläßt das stellvertretende Ge...

Gegen die Ungehörigkeit erläßt Amtshauptmann... gegen die Ungehörigkeit erläßt Amtshauptmann... gegen die Ungehörigkeit erläßt Amtshauptmann...

sehen von der Strafe mit unentgeltlicher Einziehung der... sehen von der Strafe mit unentgeltlicher Einziehung der... sehen von der Strafe mit unentgeltlicher Einziehung der...

Weitere Einschränkung der Elektrizitätswerte. Der... weitere Einschränkung der Elektrizitätswerte. Der... weitere Einschränkung der Elektrizitätswerte. Der...

Die Ungültigkeit der Kriegskauf für Bühnemit... die Ungültigkeit der Kriegskauf für Bühnemit... die Ungültigkeit der Kriegskauf für Bühnemit...

r. Debesdorf, 10. Jan. Das Lebergeschäft wird immer... r. Debesdorf, 10. Jan. Das Lebergeschäft wird immer... r. Debesdorf, 10. Jan. Das Lebergeschäft wird immer...

Stimmen aus dem Leserkreise.

(Für den Inhalt des Specialheftes übernimmt die Schriftleitung... (Für den Inhalt des Specialheftes übernimmt die Schriftleitung... (Für den Inhalt des Specialheftes übernimmt die Schriftleitung...

Eine zweite Mehlziehung? In der letzten öffentlichen Sitzung des Wilhelmsh... eine zweite Mehlziehung? In der letzten öffentlichen Sitzung des Wilhelmsh...

Dann muß also angenommen werden, sagt das... dann muß also angenommen werden, sagt das... dann muß also angenommen werden, sagt das...

Fettverjorgung. Bei der Sparfamkeit der Butter teilt die Stadt Olden... fettverjorgung. Bei der Sparfamkeit der Butter teilt die Stadt Olden...

Landesbibliothek Oldenburg

bede. habe in alle, tar arab, den mit re befinde. i. 1. Mai, auch bei in gekauft. n. Markt. thau. Park. es kam, ist am. versing, mmar, halle, nach, arke, an. elth. iden, und. uhen. k verfan. a ist war, und ge. 1 Uhr im. fluffas, n. Markt. auf. neu. alle. Bülting, angeneh, reff an. e. lliche. sHelle. ist neuen. schafungs. sektar er. k. — teil. — kommt. Januar, 1. Uhr. trone" in. nals zum. te folgt: mit Gar. n. röhrl 643. in einem. en, wech. emmone. r. 29,5132. doer im. en. Feb. 19. Feb. r. 2. W. ben und. hen. ber. ante. be. 154. Sell. einman. Büttner. re. Klop. r. 2,6192. laden im. vor, groß. im. ganz. den. W. i. ganz. ner. Zu. des. form. e. Neb. nst. wird. en. amp. nator. :ASSE, stern. in. Posten. Gram. 80. Mark. ostock. u. he. i. PRO. reu. und. m. 84.

Stadtmagistrat Oldenburg.

Es wird ausgeschrieben
Auf die Kaffee-Zusatzmittelkarte Nr. 7 von Mitt-
woch, den 16., bis Dienstag, den 22. Januar,
1/2 Pfd. Kaffee-Ertrag
zum Preise von 1,20 M für das halbe Pfund. Die
Kleinhandl. können die Ware von Montag, den 14.
Januar, an beim Einkaufsbüro der Kolonialwaren-
händler, hier, abfordern.
Auf die braune Warenkarte Nr. 201 von Freitag,
den 18., bis Donnerstag, den 31. Januar, in den
unterstehenden Geschäften:

**1/4 Pfd. Rübenfakt
oder 1/4 Pfd. Sirup,**
je nach Vorrat zum Preise von 13 S für das 1/4 Pfd.
Es wird darauf angesetzt, dass die Ver-
braucher bei dieser Abgabe nicht so schnell abgehört
werden können, und dass daher die Schrift auf 14 Tage
gesetzt ist. Es ist genügend Ware vorhanden, so dass
alle Stellen eingelöst werden können.

7. Wendt, Friedenstr. 10. 8. Verein, Alexanderstr.
9. Kohl, Knechtstr. 10. 10. Eilers, Adlersstr. 11.
11. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 12.
13. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 14. 15. K. K. K.
16. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 17. 18. W. B. K.
19. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 20. 21. W. B. K.
22. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 23. 24. W. B. K.
25. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 26. 27. W. B. K.
28. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 29. 30. W. B. K.
31. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 32. 33. W. B. K.
34. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 35. 36. W. B. K.
37. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 38. 39. W. B. K.
40. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 41. 42. W. B. K.
43. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 44. 45. W. B. K.
46. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 47. 48. W. B. K.
49. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 50. 51. W. B. K.
52. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 53. 54. W. B. K.
55. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 56. 57. W. B. K.
58. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 59. 60. W. B. K.
61. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 62. 63. W. B. K.
64. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 65. 66. W. B. K.
67. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 68. 69. W. B. K.
70. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 71. 72. W. B. K.
73. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 74. 75. W. B. K.
76. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 77. 78. W. B. K.
79. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 80. 81. W. B. K.
82. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 83. 84. W. B. K.
85. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 86. 87. W. B. K.
88. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 89. 90. W. B. K.
91. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 92. 93. W. B. K.
94. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 95. 96. W. B. K.
97. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 98. 99. W. B. K.
100. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 101. 102. W. B. K.
103. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 104. 105. W. B. K.
106. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 107. 108. W. B. K.
109. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 110. 111. W. B. K.
112. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 113. 114. W. B. K.
115. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 116. 117. W. B. K.
118. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 119. 120. W. B. K.
121. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 122. 123. W. B. K.
124. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 125. 126. W. B. K.
127. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 128. 129. W. B. K.
130. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 131. 132. W. B. K.
133. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 134. 135. W. B. K.
136. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 137. 138. W. B. K.
139. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 140. 141. W. B. K.
142. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 143. 144. W. B. K.
145. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 146. 147. W. B. K.
148. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 149. 150. W. B. K.
151. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 152. 153. W. B. K.
154. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 155. 156. W. B. K.
157. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 158. 159. W. B. K.
160. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 161. 162. W. B. K.
163. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 164. 165. W. B. K.
166. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 167. 168. W. B. K.
169. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 170. 171. W. B. K.
172. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 173. 174. W. B. K.
175. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 176. 177. W. B. K.
178. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 179. 180. W. B. K.
181. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 182. 183. W. B. K.
184. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 185. 186. W. B. K.
187. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 188. 189. W. B. K.
190. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 191. 192. W. B. K.
193. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 194. 195. W. B. K.
196. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 197. 198. W. B. K.
199. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 200. 201. W. B. K.
202. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 203. 204. W. B. K.
205. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 206. 207. W. B. K.
208. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 209. 210. W. B. K.
211. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 212. 213. W. B. K.
214. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 215. 216. W. B. K.
217. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 218. 219. W. B. K.
220. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 221. 222. W. B. K.
223. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 224. 225. W. B. K.
226. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 227. 228. W. B. K.
229. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 230. 231. W. B. K.
232. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 233. 234. W. B. K.
235. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 236. 237. W. B. K.
238. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 239. 240. W. B. K.
241. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 242. 243. W. B. K.
244. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 245. 246. W. B. K.
247. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 248. 249. W. B. K.
250. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 251. 252. W. B. K.
253. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 254. 255. W. B. K.
256. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 257. 258. W. B. K.
259. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 260. 261. W. B. K.
262. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 263. 264. W. B. K.
265. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 266. 267. W. B. K.
268. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 269. 270. W. B. K.
271. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 272. 273. W. B. K.
274. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 275. 276. W. B. K.
277. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 278. 279. W. B. K.
280. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 281. 282. W. B. K.
283. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 284. 285. W. B. K.
286. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 287. 288. W. B. K.
289. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 290. 291. W. B. K.
292. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 293. 294. W. B. K.
295. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 296. 297. W. B. K.
298. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 299. 300. W. B. K.
301. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 302. 303. W. B. K.
304. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 305. 306. W. B. K.
307. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 308. 309. W. B. K.
310. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 311. 312. W. B. K.
313. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 314. 315. W. B. K.
316. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 317. 318. W. B. K.
319. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 320. 321. W. B. K.
322. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 323. 324. W. B. K.
325. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 326. 327. W. B. K.
328. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 329. 330. W. B. K.
331. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 332. 333. W. B. K.
334. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 335. 336. W. B. K.
337. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 338. 339. W. B. K.
340. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 341. 342. W. B. K.
343. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 344. 345. W. B. K.
346. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 347. 348. W. B. K.
349. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 350. 351. W. B. K.
352. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 353. 354. W. B. K.
355. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 356. 357. W. B. K.
358. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 359. 360. W. B. K.
361. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 362. 363. W. B. K.
364. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 365. 366. W. B. K.
367. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 368. 369. W. B. K.
370. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 371. 372. W. B. K.
373. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 374. 375. W. B. K.
376. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 377. 378. W. B. K.
379. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 380. 381. W. B. K.
382. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 383. 384. W. B. K.
385. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 386. 387. W. B. K.
388. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 389. 390. W. B. K.
391. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 392. 393. W. B. K.
394. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 395. 396. W. B. K.
397. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 398. 399. W. B. K.
400. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 401. 402. W. B. K.
403. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 404. 405. W. B. K.
406. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 407. 408. W. B. K.
409. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 410. 411. W. B. K.
412. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 413. 414. W. B. K.
415. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 416. 417. W. B. K.
418. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 419. 420. W. B. K.
421. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 422. 423. W. B. K.
423. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 424. 425. W. B. K.
424. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 426. 427. W. B. K.
425. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 428. 429. W. B. K.
426. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 430. 431. W. B. K.
427. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 432. 433. W. B. K.
428. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 434. 435. W. B. K.
429. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 436. 437. W. B. K.
430. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 438. 439. W. B. K.
431. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 440. 441. W. B. K.
432. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 442. 443. W. B. K.
433. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 444. 445. W. B. K.
434. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 446. 447. W. B. K.
435. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 448. 449. W. B. K.
436. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 450. 451. W. B. K.
437. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 452. 453. W. B. K.
438. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 454. 455. W. B. K.
439. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 456. 457. W. B. K.
440. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 458. 459. W. B. K.
441. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 460. 461. W. B. K.
442. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 462. 463. W. B. K.
443. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 464. 465. W. B. K.
444. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 466. 467. W. B. K.
445. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 468. 469. W. B. K.
446. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 470. 471. W. B. K.
447. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 472. 473. W. B. K.
448. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 474. 475. W. B. K.
449. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 476. 477. W. B. K.
450. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 478. 479. W. B. K.
451. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 480. 481. W. B. K.
452. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 482. 483. W. B. K.
453. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 484. 485. W. B. K.
454. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 486. 487. W. B. K.
455. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 488. 489. W. B. K.
456. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 490. 491. W. B. K.
457. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 492. 493. W. B. K.
458. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 494. 495. W. B. K.
459. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 496. 497. W. B. K.
460. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 498. 499. W. B. K.
461. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 500. 501. W. B. K.
462. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 502. 503. W. B. K.
463. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 504. 505. W. B. K.
464. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 506. 507. W. B. K.
465. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 508. 509. W. B. K.
466. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 510. 511. W. B. K.
467. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 512. 513. W. B. K.
468. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 514. 515. W. B. K.
469. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 516. 517. W. B. K.
470. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 518. 519. W. B. K.
471. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 520. 521. W. B. K.
472. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 522. 523. W. B. K.
473. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 524. 525. W. B. K.
474. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 526. 527. W. B. K.
475. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 528. 529. W. B. K.
476. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 530. 531. W. B. K.
477. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 532. 533. W. B. K.
478. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 534. 535. W. B. K.
479. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 536. 537. W. B. K.
480. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 538. 539. W. B. K.
481. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 540. 541. W. B. K.
482. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 542. 543. W. B. K.
483. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 544. 545. W. B. K.
484. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 546. 547. W. B. K.
485. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 548. 549. W. B. K.
486. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 550. 551. W. B. K.
487. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 552. 553. W. B. K.
488. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 554. 555. W. B. K.
489. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 556. 557. W. B. K.
490. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 558. 559. W. B. K.
491. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 560. 561. W. B. K.
492. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 562. 563. W. B. K.
493. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 564. 565. W. B. K.
494. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 566. 567. W. B. K.
495. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 568. 569. W. B. K.
496. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 570. 571. W. B. K.
497. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 572. 573. W. B. K.
498. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 574. 575. W. B. K.
499. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 576. 577. W. B. K.
500. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 578. 579. W. B. K.
501. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 580. 581. W. B. K.
502. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 582. 583. W. B. K.
503. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 584. 585. W. B. K.
504. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 586. 587. W. B. K.
505. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 588. 589. W. B. K.
506. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 590. 591. W. B. K.
507. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 592. 593. W. B. K.
508. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 594. 595. W. B. K.
509. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 596. 597. W. B. K.
510. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 598. 599. W. B. K.
511. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 600. 601. W. B. K.
512. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 602. 603. W. B. K.
513. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 604. 605. W. B. K.
514. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 606. 607. W. B. K.
515. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 608. 609. W. B. K.
516. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 610. 611. W. B. K.
517. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 612. 613. W. B. K.
518. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 614. 615. W. B. K.
519. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 616. 617. W. B. K.
520. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 618. 619. W. B. K.
521. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 620. 621. W. B. K.
522. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 622. 623. W. B. K.
523. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 624. 625. W. B. K.
524. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 626. 627. W. B. K.
525. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 628. 629. W. B. K.
526. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 630. 631. W. B. K.
527. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 632. 633. W. B. K.
528. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 634. 635. W. B. K.
529. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 636. 637. W. B. K.
530. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 638. 639. W. B. K.
531. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 640. 641. W. B. K.
532. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 642. 643. W. B. K.
533. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 644. 645. W. B. K.
534. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 646. 647. W. B. K.
535. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 648. 649. W. B. K.
536. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 650. 651. W. B. K.
537. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 652. 653. W. B. K.
538. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 654. 655. W. B. K.
539. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 656. 657. W. B. K.
540. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 658. 659. W. B. K.
541. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 660. 661. W. B. K.
542. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 662. 663. W. B. K.
543. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 664. 665. W. B. K.
544. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 666. 667. W. B. K.
545. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 668. 669. W. B. K.
546. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 670. 671. W. B. K.
547. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 672. 673. W. B. K.
548. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 674. 675. W. B. K.
549. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 676. 677. W. B. K.
550. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 678. 679. W. B. K.
551. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 680. 681. W. B. K.
552. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 682. 683. W. B. K.
553. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 684. 685. W. B. K.
554. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 686. 687. W. B. K.
555. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 688. 689. W. B. K.
556. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 690. 691. W. B. K.
557. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 692. 693. W. B. K.
558. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 694. 695. W. B. K.
559. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 696. 697. W. B. K.
560. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 698. 699. W. B. K.
561. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 700. 701. W. B. K.
562. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 702. 703. W. B. K.
563. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 704. 705. W. B. K.
564. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 706. 707. W. B. K.
565. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 708. 709. W. B. K.
566. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 710. 711. W. B. K.
567. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 712. 713. W. B. K.
568. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 714. 715. W. B. K.
569. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 716. 717. W. B. K.
570. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 718. 719. W. B. K.
571. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 720. 721. W. B. K.
572. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 722. 723. W. B. K.
573. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 724. 725. W. B. K.
574. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 726. 727. W. B. K.
575. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 728. 729. W. B. K.
576. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 730. 731. W. B. K.
577. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 732. 733. W. B. K.
578. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 734. 735. W. B. K.
579. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 736. 737. W. B. K.
580. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 738. 739. W. B. K.
581. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 740. 741. W. B. K.
582. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 742. 743. W. B. K.
583. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 744. 745. W. B. K.
584. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 746. 747. W. B. K.
585. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 748. 749. W. B. K.
586. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 750. 751. W. B. K.
587. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 752. 753. W. B. K.
588. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 754. 755. W. B. K.
589. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 756. 757. W. B. K.
590. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 758. 759. W. B. K.
591. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 760. 761. W. B. K.
592. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 762. 763. W. B. K.
593. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 764. 765. W. B. K.
594. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 766. 767. W. B. K.
595. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 768. 769. W. B. K.
596. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 770. 771. W. B. K.
597. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 772. 773. W. B. K.
598. W. B. Kaborstorf, B. Dammstr. 774. 775. W. B. K.
599

